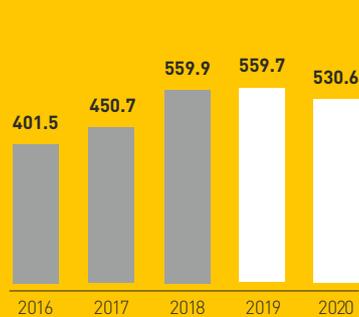
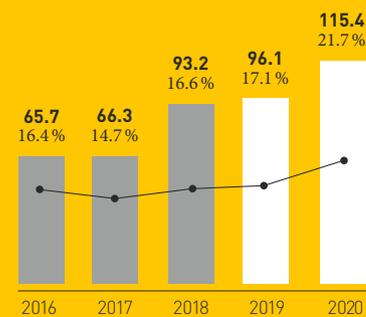


ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

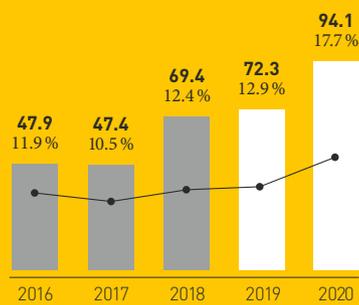
UMSATZ



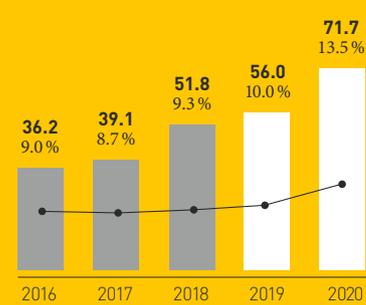
EBITDA UND EBITDA-MARGE



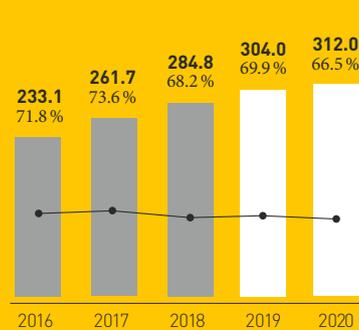
EBIT UND EBIT-MARGE



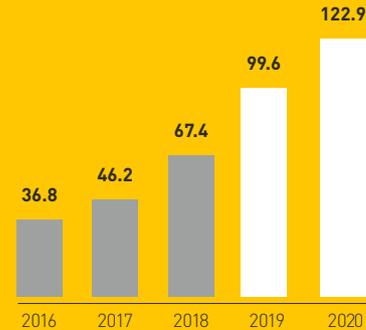
ERGEBNIS



EIGENKAPITAL UND EIGENKAPITALQUOTE



BETRIEBLICHER CASH FLOW



STARKE PERFORMANCE IN EINEM ANSPRUCHSVOLLEN KRISENJAHR

Das Jahr 2020 war von starken Währungseffekten und pandemiebedingten Einflüssen auf das Projektgeschäft geprägt. Interroll hat sich mehr als nur behauptet: In einem anspruchsvollen Umfeld konnte Interroll den Umsatz leicht steigern (in lokalen Währungen +0.9%), aufgrund des starken Frankens sank der Nettoumsatz jedoch auf CHF 530.6 Mio. (-5.2% zum Vorjahr).

Der Auftragseingang konnte in lokalen Währungen sogar um +6.6% und in konsolidierter Währung um +0.3% auf CHF 547.8 Mio. verbessert werden. Dabei war im zweiten Halbjahr eine zunehmende Nachfrage in den Märkten festzustellen.

REKORDRESULTATE

Der EBITDA konnte mit CHF 115.4 Mio. (Vorjahr: CHF 96.1 Mio.) deutlich gesteigert werden. Die EBITDA-Marge erhöhte sich auf 21.7% (Vorjahr: 17.1%). Der Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) erreichte CHF 94.1 Mio. (+30.1% über Vorjahr mit CHF 72.3 Mio.), was einer EBIT Marge von 17.7% entspricht (Vorjahr 12.9%).

Der Reingewinn stieg kräftig um 28.0% auf das Rekordniveau von CHF 71.7 Mio. (Vorjahr: CHF 56.0 Mio.). Die Reingewinn-Marge erreichte 13.5% (Vorjahr: 10.0%).

SOLIDE BILANZENTWICKLUNG UND ÜBERPROPORTIONALER CASH FLOW

Die Bilanzsumme wuchs zum 31. Dezember 2020 auf CHF 468.8 Mio. an und lag damit 7.7% über dem Wert zum Jahresultimo 2019 (CHF 435.1 Mio.). Das Eigenkapital erhöhte sich auf CHF 312.0 Mio., die Eigenkapitalquote beträgt 66.5% (Ende 2019: 69.9%). Die Nettofinanzguthaben stiegen um 19.9% auf CHF 92.2 Mio. (Vorjahr: CHF 76.9 Mio.).

Der operative Cash Flow stieg infolge des Rekordresultats und aufgrund der guten Bewirtschaftung des Umlaufvermögens um 23.4% auf CHF 122.9 Mio. (Vorjahr: CHF 99.6 Mio.). Zum guten und erheblich tieferen Umlaufvermögen im Vergleich zum Vorjahr haben auch Kundenanzahlungen für Projekte beigetragen.

Die Bruttoinvestitionen umfassten CHF 51.3 Mio. (Vorjahr: CHF 33.6 Mio.). Dazu beigetragen haben das zweite eigene Produktionswerk, das am Standort Hiram, USA, fertiggestellt wurde, und der Bau des Werks Mosbach, Deutschland, das im Berichtsjahr weit vorangeschritten ist. Die Detailplanungen zum neuen Werk in Suzhou, China, sind soweit abgeschlossen.

Infolge des starken Cash Flow und trotz höherer Investitionen erreichte der freie Cash Flow CHF 74.0 Mio. (Vorjahr: CHF 66.9 Mio.).